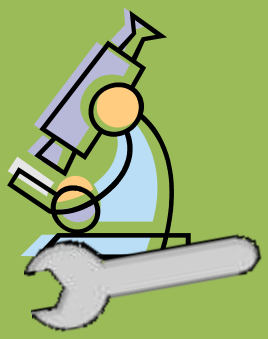
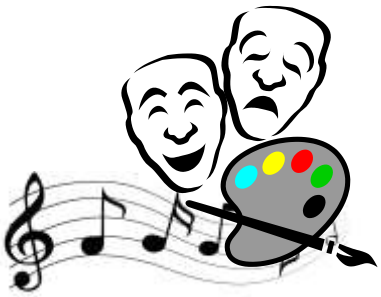
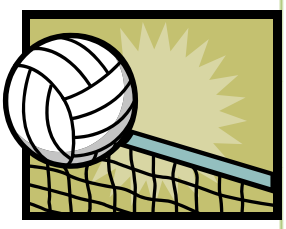
2021

Wahlpflichtunterricht an der Gemeinschaftsschule Lütjenburg ab Klasse 7







An die Eltern der 6.Klassen

Lütjenburg, 12.05.2021

Informationen
zum neuen Wahlpflichtunterricht ab Klasse 7

Einladung zum Elternabend / zur digitalen Information über die Homepage

Liebe Eltern,

ab dem nächsten Schuljahr erwartet Ihre Kinder das neue Unterrichtsfach „Wahlpflichtunterricht“ (WPU). WPU wird in den Klassen 7-10 jeweils 4-stündig unterrichtet. Er soll den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, einen individuellen Schwerpunkt auszubilden und dabei die Interessen und Begabungen des Einzelnen in den Vordergrund stellen. Zum neuen Schuljahr müssen sich Ihre Kinder für einen WPU entscheiden. Mit der Wahl legt man sich für vier Schuljahre fest. Ein Wechsel des WPUs ist nur im Ausnahmefall möglich.

Einen Einblick in die WPUs erhalten Ihre Kinder im Rahmen des Präsenzunterrichts. Sie als Eltern, Sorge- und Erziehungsberechtigte können auf der Homepage unter Konzept > WPU alle wesentlichen Informationen an- und einsehen.

Damit auch Sie umfassend informiert werden, erhalten Sie diese Broschüre. Des Weiteren können Sie sich über unsere Homepage einen Eindruck zu unserem Angebot machen.

Sollten Sie danach noch weiteren Gesprächsbedarf haben, vereinbaren Sie bitte ggf. ein individuelles telefonisches Beratungsgespräch mit der Klassenlehrkraft.

Herzliche Grüße

Dorit Richter, Schulleiterin

Häufig gestellte Fragen

1. Was ist eigentlich der WPU?

WPU bedeutet **W**ahl**P**flicht**U**nterricht. Die Teilnahme ist verpflichtend. Wählen können Schüler an der Gemeinschaftsschule Lütjenburg aus den fünf WPUs „Französisch“, „Nawi und Technik“, „Technik und Informatik“, „Fit im Alltag“ und „Gestalten“.

2. Wie viele Stunden wird der WPU unterrichtet?

In der Woche hat jeder Schüler vier Stunden Wahlpflichtunterricht.

3. Was bezweckt man mit dem WPU?

Mit dem WPU erhalten die Schüler die Möglichkeit, Unterricht einmal anders zu erleben. Begabungen und Interessen des Einzelnen stehen im Vordergrund. In Projekten wird gelernt, wie man selbstständig und in Teams arbeitet. Der Unterricht wird im angemessenen Rahmen von den Schülern mitgestaltet.

4. Gibt es auch Noten?

Natürlich gibt es auch im WPU Noten auf den verschiedenen Anforderungsebenen. Diese zählen für den Abschluss genauso, wie die der anderen Fächer.

5. Kann man das gewählte Profil wechseln?

Das Profil wird für vier Jahre gewählt. Ein Wechsel ist nur im Ausnahmefall möglich. Der durchgängige Besuch eines WPUs ist laut Erlass über den Wahlpflichtunterricht Voraussetzung für den Übergang in die gymnasiale Oberstufe!

6. Muss ich für den Übergang in die gymnasiale Oberstufe Französisch wählen?

Nein, jedes Profil ist gleichwertig und ermöglicht alle Schulabschlüsse. Wer nicht das Profil Sprache wählt, muss allerdings in der 10. bzw. 11. Klasse der gymnasialen Oberstufe mit der zweiten Fremdsprache beginnen, da diese Voraussetzung für das Abitur ist.

7. Wie laufen die Wahlen ab?

Nach ausführlicher Beratung werden Wahlzettel ausgegeben. Es muss ein Erst- und ein Zweitwunsch (ggfs. Drittwunsch) geäußert werden, da es möglich ist, dass aus organisatorischen Gründen nicht alle Erstwünsche berücksichtigt werden können. Ein Rechtsanspruch auf einen bestimmten WPU besteht, laut Erlass des Ministeriums, nicht.

8. Was passiert, wenn ein WPU von zu wenigen Schülern gewählt wird?

Das Ministerium gibt vor, dass in einem solchen Fall ein WPU gestrichen wird und ein anderer möglicherweise doppelt angeboten wird.

Ein abschließender Hinweis: Der Unterricht im WPU kann nur im Rahmen der vom Ministerium genehmigten Lehrerstunden und Kursgrößen erfolgen. Im schlimmsten Fall müssen wir Angebote streichen, kürzen oder auch jahrgangsübergreifend unterrichten. Darauf haben wir als Schule leider keinen Einfluss.

Entscheidungshilfen für Schüler

1. Wer kann dir bei deiner Entscheidung helfen?

Die Entscheidung, welchen WPU du wählst, sollte gut überlegt sein. Schließlich triffst du eine Entscheidung für vier Schuljahre! Deine Eltern sind dabei ein wichtiger Ratgeber - sie kennen dich sehr genau und wissen, welche Interessen und Begabungen du hast. Hilfreich können aber auch Gespräche mit der Klassenlehrkraft und den Fachlehrern sein.

2. Sollte ich ein Fach wählen, bei dem mir meine Eltern besonders gut helfen können?

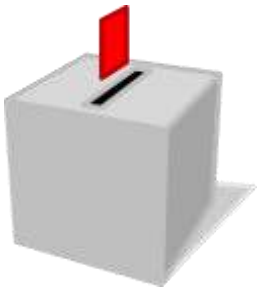
Deine Interessen und Begabungen zählen! Du musst Freude am Unterricht deiner Wahl haben! Gelernt wird in erster Linie in der Schule und mit anderen Schülern. „Hausaufgaben“ spielen kaum eine Rolle.

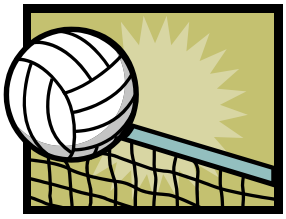
3. Sollte ich bei der Wahl meines WPUs auch auf Schulfreunde Rücksicht nehmen?

Achte ausschließlich auf ***deine Interessen***! Deine Freunde siehst du weiterhin im Klassenverband und in den Pausen. „Freunde kommen und gehen – der WPU bleibt.“

4. Ich bin sehr unsicher! Was kann ich tun?

Nimm gemeinsam mit deinen Eltern das Beratungsgespräch wahr. Außerdem gilt: Keine Panik! Zu jedem WPU gehören mehrere Fächer. Im Laufe der vier Schuljahre arbeitest du im Rahmen deines WPUs an Aufgaben mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Auch wenn dir ein Thema mal gar nicht liegt, nach einem halben Jahr hast du es „überstanden“ und das nächste Thema bringt dir sicherlich mehr Spaß.





„Fit im Alltag“

1. Was machen wir in „Fit im Alltag“?

In diesem Fach setzt du dich in den nächsten vier Jahren mit verschiedenen Bereichen deines Lebens auseinander:

- deiner Ernährung, z.B.: Was steckt in unserem Essen drin?- Lebensmittel herstellen oder selber kaufen?
- deiner Bewegung, z.B.: Beschäftigung mit verschiedenen Sport- und Bewegungsangeboten, Sporttheorie, Sport und Drogen
- deinem Umgang mit Medien, z.B.: Abenteuer in virtuellen Welten, Medienabhängigkeiten
- und Sozialkunde, z.B.: Wie eröffne ich ein Konto? Jugendarbeitsschutzgesetz, Auskommen mit dem Einkommen

2. Welche Fächer fließen in das Fach ein?

- Informatik
- Sport
- Verbraucherbildung
- Ernährung
- Chemie, Biologie
- Wirtschaft-Politik

3. Was und wie wird bewertet?

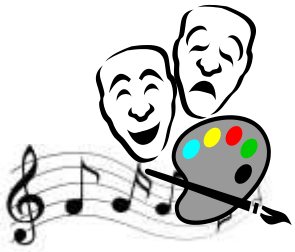
- Mündliche Mitarbeit
- Schriftliche Leistungskontrollen
- Referate, Präsentationen

4. Wer sollte das Profil „Fit im Alltag“ wählen?

Du solltest ….

- körperlich fit sein oder den Wunsch haben, es zu werden.
- dich gesund ernähren oder den Wunsch haben, es zu erlernen.
- dich mit Verträgen usw. auskennen oder den Wunsch haben, es zu erlernen.
- dich verantwortungs- und respektvoll mit den neuen Medien umgehen können oder den Wunsch haben, es zu erlernen.

WPU „Fit im Alltag“: Du möchtest fit im Alltag werden, um den täglichen Anforderungen des Lebens gewachsen zu sein. Dann bist du hier richtig!



„Gestalten“

1. Was machen wir in „Gestalten“?

In einem Jahr können wir uns z.B. mit allem befassen, was zu der Kunstform "heater" dazugehört, wobei wir vor allem spielpraktisch arbeiten. Ziel kann sein, dass wir in kleineren Szenen oder Theaterstücken grundlegende Ausdrucks- und Gestaltungsmittel des Theaters erlernen und einüben.
In einem anderen Jahr werden wir viel Instrumentalmusik machen. Wer Lust hat, kann auch zu einigen Stücken singen. Weitere Schwerpunkte sind: Popmusik untersuchen und verstehen, Musik am Computer mit dem Programm „Musicmaker“, Filmmusik: Wie entsteht Filmmusik? Welche Aufgaben hat Filmmusik? Produktion eines Kurzfilms oder Werbefilms: Planen, Drehen, Schneiden, mit Musik unterlegen.
In einem weiteren Jahr geht es z.B. darum, den Künstler in dir zu entdecken oder zu wecken.
Am Ende (10. SJ) werden wir aus allen Bereichen in verschiedenen Schwerpunkten das Erlernte und Geübte vertiefen. Hier sind wir durch die Wahl von projektorientiertem Arbeiten freier in der Entscheidung, wo der Schwerpunkt liegen soll.

2. Welche Fächer fließen in das Profil ein?

- Kunst
- Musik
- Darstellendes Spiel
- Deutsch

3. Was und wie wird bewertet?

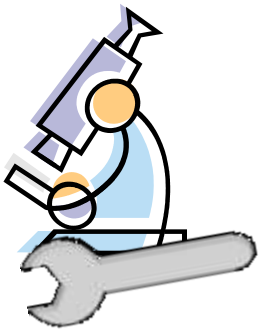
- Praktische Leistungen: spielpraktische darstellerische Leistungen
- Mündliche Leistungen: kontinuierliche und inhaltlich passende Beiträge, Feedbacks, Kurzreferate und Berichte
- Schriftliche Leistungen: Leistungskontrollen, Hausaufgaben

4. Wer sollte das Profil “Gestalten“ wählen?

Du solltest ….

- Freude an kreativer, gestalterischer Arbeit haben
- Spaß daran haben, in unterschiedliche Rollen zu schlüpfen
- Bereitschaft zeigen, dich auf die unterschiedlichen gestalterischen Angebote einzulassen
- Freude und Interesse daran haben, Musik zu machen
- Handwerkliches Geschick mitbringen
- Ausdauer haben

WPU "Gestalten": Bühne frei, Musik ab, Pinsel bunt! Du bist kreativ? Dann bist du hier richtig!



„Nawi und Technik“

1. Was machen wir in „Nawi und Technik“

Im Wahlpflichtkurs „Naturwissenschaft und Technik“ spielt die Praxis, also das Erforschen, Herstellen und Optimieren von Produkten aus der Alltagswelt eine besonders wichtige Rolle.
Dabei spielt das Projekt, die „Lütje Natur“, für die Gestaltung und Umsetzung von Projekten und Lerninhalten im Wahlpflichtkurs eine entscheidende Rolle. Mit gut 1,5 ha Fläche besitzt das Hoffmann-von-Fallersleben-Schulzentrum in Lütjenburg nicht nur ein weitläufiges, sondern mit den (Obst-) Wiesen, dem Schulteich und dem Schulwald ein vielseitiges Außengelände. Das Projekt "Lütje Natur" besticht durch eine Vielzahl an Aspekten – Naturlernpfad, Kräutergarten, Grünes Klassenzimmer, Schulteich, Schulimkerei. Schülerinnen und Schüler des Schulzentrums und Schulen des Kreises sollen Unterricht mitten in der Natur erleben dürfen und die erlebnishafte Realbegegnung mit den biologischen Phänomenen ihrer Umwelt entdecken, erforschen und erfassen**.**

Die forschende Arbeit in der „*Lütjen Natur“*, aber auch deren Pflege, Gestaltung und Erweiterung sind wesentliche Bestandteile des Wahlpflichtkurses „Naturwissenschaft und Technik“.

2. Welche Fächer fließen in das Profil ein?

Biologie, Physik, Chemie, Informatik, Technik

3. Was und wie wird bewertet?

- Praktische Leistungen
- Mündliche Leistungen: kontinuierliche und inhaltlich passende Beiträge, Referate
- Schriftliche Leistungen: Leistungskontrollen, Hausaufgaben

4. Wer sollte das Profil „Nawi und Technik“ wählen?

Der Wahlpflichtkurs „Naturwissenschaft und Technik“ spricht vor allem Schülerinnen und Schüler an, die sich für naturwissenschaftliche Themen und Fragestellungen interessieren, die aber auch Freude am Experimentieren und am Erproben technischer Herstellungsverfahren haben.

WPU „Nawi und Technik“: Du experimentierst gerne, arbeitest aber auch gerne mit Werkzeugen, bist gerne an der frischen Luft und die Natur als unser aller Lebensraum ist dir sehr wichtig. Dann bist du hier richtig.

„Technik und Informatik“

1. **Was machen wir in „Technik und Informatik“**
   Wir lernen die unterschiedlichsten Werkstoffe und Werkzeuge sowie deren korrekten und eigenständigen Umgang kennen. Wir stellen Alltagsgegenstände, andere interessante und auch kreative Werkstücke mit Hilfe von Konstruktionszeichnungen her. Wir erlernen ein planvolles und genaues Arbeiten. Dabei beachten wir alle notwendigen Sicherheitsregeln, Vorkehrungen und die sachgemäße Ordnung am Arbeitsplatz.
   Im Rahmen der Informatik beschäftigen wir uns neben der Medienkunde unter anderem mit dem Bereich der Robotik.

2. **Welche Fächer fließen in das Profil ein?**
   - Technik,
   - Informatik,
   - Chemie,
   - Physik,
   - ggfs. Kunst,
   - ggfs. Wirtschaft-Politik

3. **Was und wie wird bewertet?**

   - Arbeitsverhalten
   - Praktische Leistungen
   - Mündliche Leistungen: kontinuierliche und inhaltlich passende Beiträge,
   - Referate, Mappenführung

4. **Wer sollte das Profil „Technik und Informatik“ wählen?**

   Der Wahlpflichtkurs „Technik und Informatik“ spricht vor allem Schülerinnen und Schüler an, die sich für technische Themen, praktische handwerkliche Aufgaben, kleinere elektronische und informationstechnische Problemstellungen interessieren.

WPU „Technik und Informatik“: Du arbeitest gerne mit Holz, Metall und anderen Werkstoffen und Werkzeugen. Du stellst gern Dinge her und arbeitest genau. Du hast Interesse an Informatik und Robotik. Dann bist du hier richtig.

„Französisch“

1. Was machen wir in „Französisch“?

- Erwerb von Kenntnissen der französischen Sprache in Wort und Schrift
- Bearbeitung einfacher Gebrauchstexte des täglichen Lebens
- Einblick in die französische Landeskunde
- Leseübungen
- wenn möglich: Fahrt in den französischsprachigen Raum, z.B. Frankreich oder Belgien

2. Welche Ziele wollen wir erreichen?

Im WPU „Französisch“ werden dir folgende Fähigkeiten und Kenntnisse vermittelt:

- Lesen und Verstehen von Texten
- Führen einfacher Telefonate
- Beteiligung an einfachen, alltäglichen Dialogen
- Grundkenntnisse der Landeskunde und Lebensart
- wenn möglich Erwerb der Diplome DELF A1 (8. /9. Klasse) und DELF A2 (10. Klasse)

3. Was und wie wird bewertet?

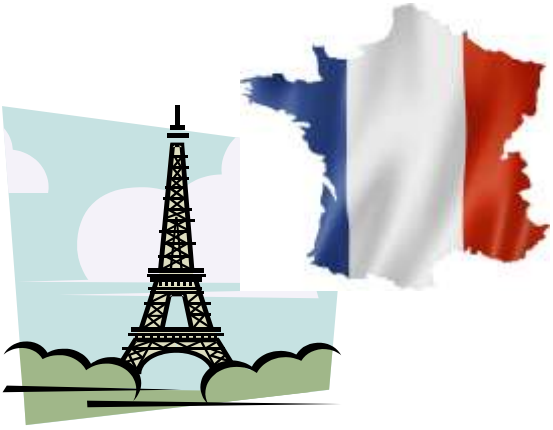
- Mündliche Mitarbeit
- Schriftliche Leistungskontrollen, Vokabeltests, sprachpraktische Prüfungen
- Hausaufgaben

4. Wer sollte den WPU „Französisch“ wählen?

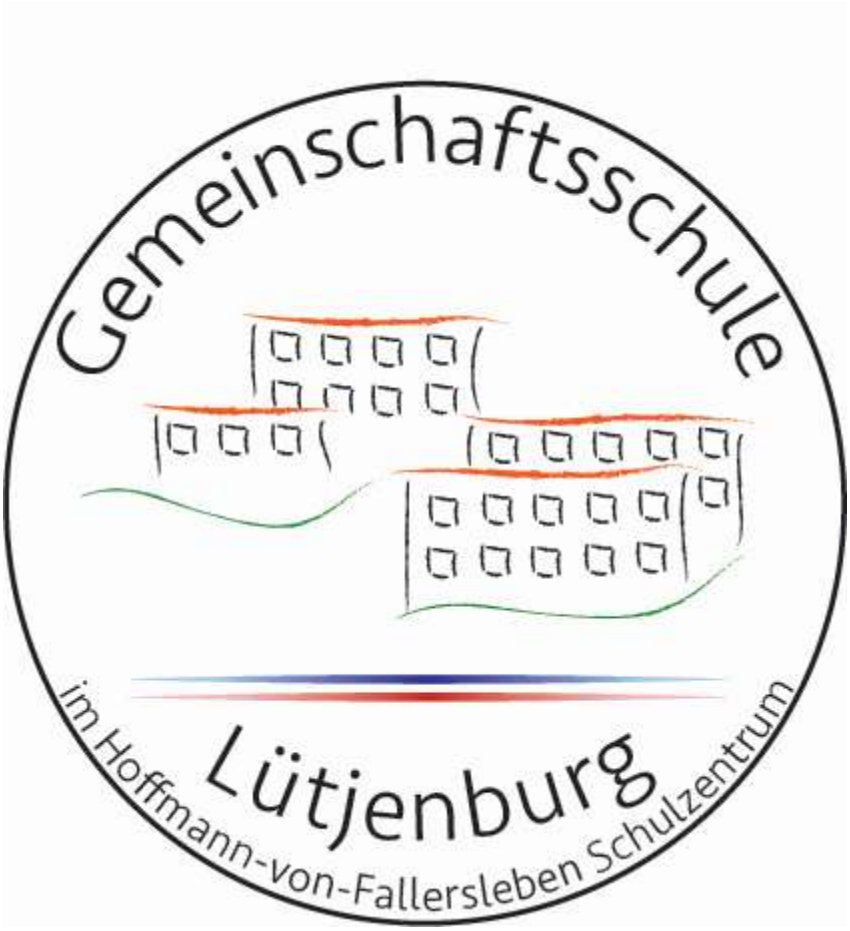
Du solltest ….

- Freude am Erlernen einer fremden Sprache haben
- Bereitschaft zeigen, Vokabeln zu lernen
- Interesse für fremde Menschen und Länder haben

WPU „Französisch“: Du möchtest eine weitere Fremdsprache sprechen können und viel über die französische Kultur kennenlernen. Dann bist du hier richtig!



Eigene Notizen



HOFFMANN - VON - FALLERSLEBEN - SCHULZENTRUM

Gemeinschaftsschule des Kreises Plön in Lütjenburg

24321 Lütjenburg Kieler Straße 30 Tel.: 04381/905821 Fax: 04381/905870

Emailadresse: gemeinschaftsschule.luetjenburg@Schule.LandSH.de